

Inhalt

Inhalt 1

Vorwort 5

- 1. Elder Mediation und ihre Entstehungsgeschichte 7**
 - 1.1. Mediation – eine Kurzbeschreibung 7**
 - 1.2. Elder Mediation – eine Begriffsklärung 8**
 - 1.3. Elder Mediation – eine Definition 8**
 - 1.4. Elder Mediation – eine Entstehungsgeschichte 10**
 - 1.5. Das Alter – eine kurze Beschreibung 11**
- 2. Entwicklungsaufgaben im Alter 12**
 - 2.1. Aus psychologischer Sicht 12**
 - 2.2. Aus demografischer Sicht 15**
 - 2.3. Aus Sicht der Alltaganforderungen 17**
 - 2.4. Die Entwicklungsaufgaben des Alters in Bezug zur Elder Mediation 20**
- 3. Elder Mediation und ihre Anwendungsbereiche 22**
 - 3.1. Auseinandersetzung mit altersbedingten Abbauprozessen, Krankheit und Tod 23**
 - 3.2. Gestaltung von Beziehungen und Kontakten im Alter 24**
 - 3.3. Umgang mit Konflikten im späteren Berufsleben 26**
 - 3.4. Gestaltung der dinglich, räumlichen und materiellen Lebenswelt 28**
- 4. Das Mediationsverfahren im Allgemeinen 31**
 - 4.1. Die Prinzipien der Mediation 31**
 - 4.2. Das Phasenmodell der Mediation 33**
 - 4.2.1. Phase 1 34**
 - 4.2.2. Phase 2 35**
 - 4.2.3. Phase 3 36**
 - 4.2.4. Phase 4 37**
 - 4.2.5. Phase 5 39**

5. Das Mediationsverfahren im Anwendungsbereich der Elder Mediation	41
5.1. Die Besonderheiten in der Phase 1	41
5.1.1. Ziel des Mediationsverfahrens	41
5.1.2. Eignung der Mediatorin oder des Mediators	42
5.1.3. Fähigkeit zur Teilnahme am Mediationsverfahren	42
5.1.4. Beteiligte am Mediationsverfahren	43
5.1.5. Rahmenbedingungen	44
5.2. Die Besonderheiten in der Phase 2	45
5.2.1. Wiederholung verbunden mit einem positiven Blick auf die Dinge	45
5.2.2. Offene Begegnung mit dem Alterungsprozess	45
5.2.3. Versteckte Themen	46
5.3. Die Besonderheiten in der Phase 3	47
5.3.1. Beachtung der Biografie und Zeitgeschichte	47
5.3.2. Altersidentität	48
5.3.3. Unerwartete Emotionen	48
5.3.4. Unsichtbare Parteien	49
5.4. Die Besonderheiten in der Phase 4	50
5.4.1. Methodenauswahl	50
5.4.2. Zeitliche Dimensionen von Lösungen	51
5.4.3. Veränderungen und die Erfordernis neuer Lösungsideen	51
5.5. Die Besonderheiten in der Phase 5	53
5.5.1. Vereinbaren auf verständliche Weise	53
5.5.2. Prüfung und Umsetzung der Vereinbarung	54
5.5.3. Veröffentlichung der Vereinbarung	54
5.5.4. Fortsetzung der Mediation	55
6. Der Charakter der Elder Mediation	56
6.1. Selbstbestimmung und die Fähigkeit zum autonomen Handeln	56
6.2. Mediation als präventiver Ansatz	57
6.3. Generationen in der Mediation	58
6.4. Lösungen finden in einem konkreten Lebensweltbezug	59
6.5. Das Wissen um Alter und regionalen Netzwerken	61
7. Die Verankerung der Elder Mediation in Deutschland	63
7.1. Aktueller Stand der gesellschaftlichen Verankerung	63
7.2. Gesellschaftlicher Bedarf von Elder Mediation	65

7.3. Möglichkeiten der Etablierung **67**

8. Fazit **70**

Literaturverzeichnis **73**